

borg3

Die Lehrer*innen: Barbara Zeilinger, Eva Lausegger,
Anna Wahrbichler, Susanna Schwarz, Josef Populorum

Kunst am borg3

Zweig mit Vertiefung in Bildnerischem Gestalten



Bildnerischer Zweig

Der bildnerische Zweig ist für Schüler*innen gedacht, die auch an Produktdesign im technischen und textilen Bereich und an handwerklichen Techniken interessiert sind. Das Fach *Bildnerisches Gestalten* (insgesamt acht Stunden in der Oberstufe) wird zusätzlich zum (ebenfalls mit insgesamt neun Stunden in der Oberstufe erweiterten) Fach *Kunst und Gestaltung* über die vier Jahre unterrichtet. Schüler*innen, die diesen Zweig wählen, sollen Interesse an verschiedenen künstlerischen und gestalterischen Ausdrucksformen mitbringen, technisches Können ist keine Voraussetzung. Es gibt keine Aufnahmeprüfung.

Der Unterricht in dem Bereich kann ab der 7. Klasse durch den Besuch der Wahlpflichtfächer Kunst und Gestaltung, Bildnerisches Gestalten oder Visuelle Mediengestaltung ergänzt werden.

Alle gewählten Fächer können mündlich maturiert werden.

<https://www.borg3.at/zweige/>

Das Borg3 ist gut ausgestattet und verfügt über großzügige räumliche Möglichkeiten. Es wird in den verschiedensten Gebieten, Medien und Techniken gearbeitet (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, digitale Medien, plastische Techniken, ...). Die zentrale Lage ermöglicht es, verschiedene kulturvermittelnde Institutionen zu besuchen wie Museen und andere Ausstellungsräume.

Kunst und Gestaltung

Der Unterrichtsgegenstand *Kunst und Gestaltung* will Zugänge zu bildender Kunst, visuellen Medien, Umweltgestaltung und Alltagsästhetik erschließen.

Bildnerische Praxis, Reflexion, Dokumentation und Präsentation sind miteinander verschränkte Bereiche des Faches.

In der 5. und 6. Klasse und in der Üst haben alle Schüler*innen das Fach *Kunst und Gestaltung*.

Bildnerisches Gestalten

Das Fach *Bildnerisches Gestalten* wird nur im bildnerischen Zweig im Ausmaß von insgesamt acht Stunden unterrichtet.

Im BG-Unterricht stehen die Produktgestaltung im textilen oder technischen Bereich und der Umgang mit diversen Materialien und Werkzeugen im Vordergrund. Es werden (wie auch in *Kunst und Gestaltung*) geteilte Klassen mit einer durchschnittlichen Größe von 15 Schüler*innen unterrichtet.

Inhaltliche Bereiche: Design, Mode, Architektur, ...

Material- und Werkzeugkunde

Umgang mit Werkstoffen wie Textil, Ton, Holz, Metall, Stein etc.

sowie fachbezogenen Maschinen

Entwurfs- und Dokumentationstechniken (Skizze, Werkzeichnung, Fotografie, Layout,...)

Wahlpflichtfächer

Die Wahlpflichtfächer aus dem Bereich können von Schüler*innen aller Zweige gewählt werden. Neben Kunst und Gestaltung und Bildnerisches Gestalten wird auch das autonome Wahlpflichtfach *Visuelle Mediengestaltung* angeboten.

In *Visuelle Mediengestaltung* lernen die Schüler*innen Gestaltungsmöglichkeiten in den Bereichen Fotografie/Bildbearbeitung, Film, Video, Grafik/Layout, Multimedia und Webgestaltung kennen und erarbeiten in den jeweiligen Medien eigenständige Projekte.

